

**O. Univ.-Prof. Dr. Hans Paarhammer**

**Kaigasse 17/3**

**5020 Salzburg**

**Gutachten und Empfehlungsschreiben  
über die Bewerbung des Landesverbandes der Salzburger Schützen um die  
Aufnahme bzw. für die Eintragung in die nationale Liste des immateriellen  
Kulturerbes der UNESCO Österreich**

Herr Schützenhauptmann Handlechner Herbert hat mit viel Fleiß, Akribie und hohem Sachverstand eine solide Kurzbeschreibung des in Frage stehenden Elements für die Eintragung in die nationale Liste des immateriellen Kulturerbes erarbeitet und vorgelegt. Transparent und verständlich werden die kulturellen Hintergründe und historisch bedeutsamen Momente der Entwicklung des für Salzburg in Geschichte und Gegenwart typischen Schützenwesens beschrieben. Der Verfasser hat es vorzüglich verstanden, die Vielfalt und Eigengeprägtheit der Schützengemeinschaften im Land Salzburg zu beschreiben und zu charakterisieren.

Herbert Handlechner nimmt klar Bezug auf den Sinn und die Ziele der Vielfalt der Schützenbräuche. Seine Ausführungen und Schlussfolgerungen sind stimmig und vermitteln ein überzeugendes Bild des „immateriellen Kulturerbes“, das unser Schützenwesen im Land Salzburg darstellt und bildet.

Im Abschnitt „heutige Praxis“ sind die wichtigsten Momente gelebter Schützenbräuche auf den Punkt gebracht. Die ungebrochene Attraktivität des multiformen Schützenwesens wird mit dem Hinweis auf „das große Interesse der jungen Generation am Vereinswesen und an der Mitgestaltung der Festkultur“ überzeugend hervorgehoben.

Das herangezogene Quellenmaterial und die Literatur (Dokumentation des Elements) repräsentieren und illustrieren die Entwicklungsstränge und vielfältigen Aspekte des Schützenwesens in Salzburg. Unter dem Blickwinkel von Tradition und Identität wird insgesamt das Salzburger Schützenbrauchtum als lebendige und dynamisch weiter entfaltbare Wirklichkeit im weiten Ambiente der Volkskultur vorgestellt.

Daher kann uneingeschränkt und bedenkenlos eine Empfehlung um Aufnahme des Landesverbandes der Salzburger Schützen in die Nationale Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO Österreich gegeben werden.

Salzburg, am 24. Juni 2010

  
O. Univ.- Prof. Dr. Hans Paarhammer

